

18. „Weder Neid noch blinder Ehrgeiz sollen euer Handeln bestimmen. Im Gegenteil, denkt von euch selbst bescheiden und achtet den andern mehr als euch selbst“ (*Philipper 2, 3*).
19. "Über alles aber zieht an die Liebe, die da ist das Band der Vollkommenheit" (*Kolosser 3, 14*).
20. "Seid allezeit fröhlich, betet ohne Unterlass, seid dankbar in allen Dingen....prüft aber alles, und das Gute behaltet" (*1. Thessalonicher 5, 16-18.21*).
21. „Gott hat uns seinen Heiligen Geist gegeben. Und das ist kein Geist der Furcht, sondern ein Geist, der uns mit Kraft, Liebe und Selbstüberwindung erfüllt“ (*2. Timotheus 1, 7*).
22. "Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. Lasst uns lieben, denn er hat uns zuerst geliebt" (*1. Johannes 4, 16b.19*).
23. "Überlasst alle eure Sorgen Gott, denn er sorgt für euch" (*1. Petrus 5, 7*).
24. "Werft euer Vertrauen nicht weg, welches eine große Belohnung hat. Geduld aber habt ihr nötig, damit ihr den Willen Gottes tut und das Verheißene empfangt" (*Hebräer 10, 35-36*).
25. "Es ist ein köstlich Ding, dass das Herz fest werde, welches geschieht durch Gnade" (*Hebräer 13, 9b*).
26. "Und Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn; und schuf sie als Mann und Frau" (*1. Mose 1,27*).
27. "Ich aber und mein Haus wollen dem Herrn dienen" (*Josua 24, 15*).
28. "Wo du hingehst, da will ich auch hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist mein Gott. Wo du stirbst, da sterbe ich auch, da will ich auch begraben sein. Der Herr tue mir dies und das, nur der Tod wird dich und mich scheiden" (*Ruth 1, 16b-17*).
29. „Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue....“ (*Psalm 23*).
30. "Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn; er wird's wohl machen" (*Psalm 37, 5*).
31. "Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit, erhalte mein Herz bei dem Einen, dass ich deinen Namen fürchte" (*Psalm 86, 11*).
32. "Tu mir kund den Weg, den ich gehen soll; denn mich verlangt nach dir" (*Psalm 143, 8b*).
33. Lege mich wie ein Siegel auf dein Herz, wie ein Siegel auf deinen Arm. Denn Liebe ist stark wie der Tod und Leidenschaft unwiderstehlich wie das Totenreich. Ihre Glut ist feurig und eine Flamme des Herrn, so dass auch viele Wasser die Liebe nicht auslöschen und Ströme sie nicht ertränken können. Wenn einer alles Gut in seinem Hause um die Liebe geben wollte, so könnte das alles nicht genügen" (*Hohelied Salomo 8, 6-7*).
34. "So ist's ja besser zu zweit als allein....Fällt einer von ihnen, so hilft ihm sein Partner auf. Einer mag überwältigt werden, aber zwei können widerstehen, und eine dreifache Schnur reißt nicht leicht entzwei" (*Prediger 4, 9-12*).
35. "Die auf den Herrn harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden" (*Jesaja 40, 31*).
36. "Ihr sollt in Freuden ausziehen und im Frieden geleitet werden" (*Jesaja 55, 12*).
37. "Ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der Herr: Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch Zukunft und Hoffnung gebe. Und ihr werdet mich anrufen und hingehen und mich bitten, und ich will euch erhören. Ihr werdet mich suchen und finden; denn wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen, spricht der Herr" (*Jeremia 20, 11-14.30*).